

Sachsenhausen

Hellborn¹

Lehrer in Sachsenhausen in den 30er Jahren des 19. Jahrhunderts

Er soll ein hervorragender Lehrer gewesen sein.

Die Stadt erhielt zwischen 1832 und 1835 mehrmals die Aufforderung, Hellborn wegen unzureichender Papiere auszuweisen. Bürgermeister Ebersbach setzte sich für ihn ein, obwohl ihm mit Strafe gedroht wurde.

¹ 175 Jahre jüdische Mitbürger (aus: Magistrat der Stadt Waldeck, Festausschuß 750 Jahre Sachsenhausen (Hrsg.): Sachsenhausen - 750 Jahre Stadtrechte. Beiträge zu Geschichte und Gegenwart. Korbach 1995, S. 91-97)